

**Protokoll der 5. Delegiertenversammlung 2022:
Montag, 12. September 2022, 19:30
Friedenskirche, Grosser Saal, Friedensstrasse 9, 3007 Bern**

Quartiere Holligen, Weissenstein, Mattenhof,
Monbijou, Weissenbühl und Sandrain



Anwesende Mitglieder (9):

EVP Stadt Bern, Christof Erne
FDP Sektion Bern Süd-West, Dominique Houstek
Grüne Freie Liste, Sandra Moratti
Grünliberale Partei Bern, Johannes Schwarz, Vorstand
Mitte Stadt Bern, Barbara Baumann
Quartierverein Holligen-Fischermätteli, Thomas Accola
SP Bern-Süd, Matthias Widmer
SP Holligen, Peter Marbet
SVP Sektion Süd, Roland Jakob, Vorstand

Entschuldigte Mitglieder (12):

Eisenbahnerbaugenossenschaft (EBG), Carola Androwski
Evangelische Täufergemeinde, Olivier Paroz
Familienverein Holligen, Bernadette Wyniger, Vorstand
Grün alternative Partei, Del. Vakant
ISGH, Del. Vakant
Marzili-Dalmazi-Leist, René Hell
Quartierverein Marzili, Michael Steiner
Verein Chinderchübu, Matthias Gunsch
Verein Gaskessel, Timo Friedli
Verein Träffpunkt Cäcilia, Ruth Hagen
Verein Villa Stucki, Selina Vonarburg
Verein Zwischenraum Weissenstein, Daniel Hornung

Nicht anwesende Mitglieder (5):

Grünes Bündnis, Daniel Carvalho de Seixas
Jungfreisinnige Stadt Bern, Cédric Miehle
Kirchgemeinde Frieden, Christian Walz
Kirchgemeinde Heiliggeist, Noemi Heuberger
Schönau-Sandrain-Leist, Marc Röthlisberger

Vorsitz: Johannes Schwarz, Präsident

Protokoll: Patrick Krebs, Geschäftsleiter

Gäste:

Michael Batt, Präsident Beachvolley Bern
Christian Bigler, Leiter Sportamt
Jörg Rothhaupt, Quartierarbeit Stadtteil 3
Vera Schlittler, Gast

Traktanden:

1. Begrüssung der Delegierten und Gäste
2. Neues Beachvolleycenter Weyermannshaus
3. Stellungnahme Mitwirkung Zonenplanänderung Goumoëns
4. Traktandenliste, Protokoll der letzten Delegiertenversammlung
5. Mitteilungen aus Vorstand, Arbeitsgruppe und Mitgliederorganisationen
6. Varia

**Protokoll der 5. Delegiertenversammlung 2022:
Montag, 12. September 2022, 19:30
Friedenskirche, Grosser Saal, Friedensstrasse 9, 3007 Bern**

Quartiere Holligen, Weissenstein, Mattenhof,
Monbijou, Weissenbühl und Sandrain



Protokoll

1. Begrüssung der Delegierten und Gäste

Johannes Schwarz eröffnet um 19.30 Uhr die Delegiertenversammlung (DV) von QM3. Er begrüsst die anwesenden Delegierten von QM3 und die Gäste. Barbara Baumann vertritt neu die Mitte Stadt Bern.

2. Neues Beachvolleycenter Weyermannshaus

Präsentation

Christian Bigler vom Sportamt führt in das Thema ein. 2007 wurde das Beachcenter auf dem Goumoënsareal gegründet. 2009 wurde die Beachhalle gebaut. Da 2025 dort ein neues Schulhaus gebaut werden soll, muss das Beachcenter abgebrochen werden. Als Standort für das neue Beachcenter wurde das Areal der heutigen Skateranlage im Weyermannshaus ausgewählt. Die Skater sollen unter dem Viadukt neue Anlagen für ihren Sport einrichten können.

Michael Batt von Beachvolley Bern präsentiert das geplante Beachsportzentrum im Weyermannshaus. Bereits 2023 soll ein Baugesuch eingereicht werden, so dass ab 2025 der Betrieb starten kann.

In der Halle werden vier Spielfelder und auf dem Dach weitere vier Spielfelder geplant. Vor dem Haus soll es ein zusätzliches Feld im Eingangsbereich geben. Unterirdisch wird es Parkplätze für das Freibad Weyerli geben. Garderoben, ein Restaurant sowie weitere Büros sind ebenso angedacht.

Diskussion

Christof Erne: Wie wird der Ersatzstandort für die Skateranlage geplant?

Christian Bigler: Es besteht die Absicht, die Skater in den Viaduktraum zu integrieren.

Thomas Accola: Wie geht das Nebeneinander der Sportarten im Weyerli?

Christian Bigler: Im Sommer wird ein Eisfeld abgetaut und es kann dort Beachvolleyball gespielt werden.

Johannes Schwarz: Wie sieht es mit den Parkplätzen aus und wer finanziert die Anlage?

Christian Bigler: Unter dem Beachcenter wird es 90 Parkplätze für das Freibad geben. Der Verein Beachvolley Bern finanziert die Halle, die Stadt die

Parkplätze.

Barbara Baumann: Wann eröffnet das neue Beachcenter?

Michael Batt: 2025 möchte er gerne eröffnen.

Thomas Accola: In welcher politischen Kompetenz liegt das Geschäft?

Christian Bigler: Es liegt in der Kompetenz des Stadtrates.

Roland Jakob: Wie sieht es mit der Lärmbelästigung für die Nachbarn aus?

Michael Batt: Mit den Nachbarn wird das Gespräch gesucht.

Christof Erne: Wie sieht die Energieversorgung aus?

Michael Batt: Es wird voraussichtlich Fernwärme geben.

Peter Marbet: Gibt es ein Mobilitätskonzept?

Michael Batt: Ja, dies gibt es. Das Beachcenter alleine braucht kaum Parkplätze. Die meisten Parkplätze werden von den Freibadbesuchenden genutzt.

Patrick Krebs: Im Beachcenter werden also 90 Parkplätze für das Weyerli untergebracht. Insgesamt stehen für das Weyerli nach der Sanierung 130 Parkplätze zur Verfügung (heute ca. 190 – 200). Die restlichen 40 Parkplätze werden im Norden beim Haupteingang angeordnet. Wird von Beachvolley Bern ein Mobilitätskonzept erstellt? Wie sieht die Parkplatzbewirtschaftung aus (Besucherführung, Signalisation, Tarife)? Wird die Parkplatzbewirtschaftung im Beachcenter und beim Weyerli-Haupteingang aufeinander abgestimmt? Kosten die Parkplätze gleich viel? Wie werden die Fahrzeuge, welche zuerst beim Haupteingang anfahren und dort keinen Parkplatz mehr finden zum Beachcenter geleitet? Es braucht ein gutes Lenkungssystem, sonst landen diese Autos im Quartier.

Christian Bigler: Das Beachcenter hat einfach den städtischen Auftrag, 90 Parkplätze für die öffentliche Hand zu planen. Das Mobilitätskonzept für das Weyerli muss die Stadt regeln, nicht das Beachcenter.

3. Stellungnahme Mitwirkung Zonenplanänderung Goumoëns

Diskussion

Johannes Schwarz: Die Stellungnahme wurde in der Arbeitsgruppe vom 22. August 2022 entworfen und den Delegierten mit der Einladung zugestellt.

**Protokoll der 5. Delegiertenversammlung 2022:
Montag, 12. September 2022, 19:30
Friedenskirche, Grosser Saal, Friedensstrasse 9, 3007 Bern**

Quartiere Holligen, Weissenstein, Mattenhof,
Monbijou, Weissenbühl und Sandrain



Abstimmung

Die Stellungnahme wird mit 9 Ja, 0 Nein und 0 Enthaltungen verabschiedet.

4. Traktandenliste, Protokoll der letzten Delegiertenversammlung

Die Traktandenliste wird wie versandt zur Kenntnis genommen.

Das Protokoll der DV4-22 vom 4. Juli 2022 wird genehmigt.

5. Mitteilungen aus Vorstand, Arbeitsgruppe und Mitgliederorganisationen

Anfrage kantonale Begleitgruppe: Zweckmässigkeitsbeurteilung ÖV Köniz / Bern Süd

Patrick Krebs: Kurz vor den Sommerferien hat der Kanton Bern die QM3 angefragt, welche zwei Personen in der Begleitgruppe mitmachen möchten. Bei der QM3-Geschäftsstelle sind vier Kandidaturen eingegangen. Da die Rückmeldung bereits Mitte August erfolgen musste, hat der QM3-Vorstand ohne die Befragung der Delegiertenversammlung eine Entscheidung getroffen: Patrick Krebs, Geschäftsleiter QM3 und Aron Affolter, stv. QM3-Delegierter des Quartiervereins Holligen-Fischermätteli werden die QM3 in der Begleitgruppe vertreten. Heribert Bürgy, Mitglied Schönau-Sandrain-Leist sowie Vera Schlittler, ehemalige QM3-Delegierte FDP haben eine Absage erhalten.

An der ersten Sitzung der Begleitgruppe von Ende August wurde der Prozess und der Ablauf der Zweckmässigkeitsbeurteilung vorgestellt. Mitte 2023 ist eine öffentliche Mitwirkung geplant.

Farbsack-Trennsystem

Patrick Krebs: In der Arbeitsgruppe vom 22. August 2022 wurde seitens der Stadtverwaltung der aktuelle Stand der Umsetzung präsentiert: Das Schreiben an die Hauseigentümer*innen und Verwaltungen wurde am 18. August 2022 versendet. Die Antworten sollten bis am 15. September 2022 bei ERB eintreffen. Bei Fragen steht eine Hotline zur Verfügung.

An den beiden Abenden vom 13. und 16. September 2022 können die komplexen Fälle besprochen werden. Der QM3-Vorstand trifft sich am 14. September 2022 zu einem nächsten Update mit der Stadtverwaltung.

Mitteilungen der Mitgliedorganisationen:

Keine Mitteilungen

6. Varia

Mit dem Verweis auf die nächsten Termine (**Arbeitsgruppe am Montag, 17. Oktober 2022 und Delegiertenversammlung am Montag, 7. November 2022**) wird die Delegiertenversammlung um 21:05 Uhr geschlossen.

Bern, 7.11.2022

Patrick Krebs